

***UNSER
KNOW-HOW
FÜR IHRE
SICHERHEIT***

NABALTEC-KONZERN

KENNZAHLEN

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023

in Mio. Euro	30.09.2023 (IFRS)	30.09.2022 (IFRS)	Veränderung
Umsatzentwicklung			
Umsatz gesamt	155,8	167,2	-6,8 %
davon			
Funktionale Füllstoffe	109,9	113,4	-3,1 %
Spezialoxide	46,0	53,8	-14,5 %
Auslandsanteil (%)	74,9	73,8	
Mitarbeiter ¹ (Personen)	521	510	2,2 %
Ertragsentwicklung			
EBITDA	22,7	33,5	-32,2 %
EBIT	13,1	23,7	-44,7 %
Jahresergebnis ²	8,4	22,4	-62,5 %
Ergebnis je Aktie (EUR) ²	0,96	2,55	-62,4 %
Finanzlage			
Operativer Cashflow	14,8	29,0	-49,0 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8,2	-22,6	-63,7 %
Vermögens- und Kapitalstruktur			
	30.09.2023	31.12.2022	
Bilanzsumme	283,9	281,1	1,0 %
Eigenkapital	139,6	133,5	4,6 %
Langfristige Vermögenswerte	119,1	135,3	-12,0 %
Kurzfristige Vermögenswerte	164,8	145,8	13,0 %

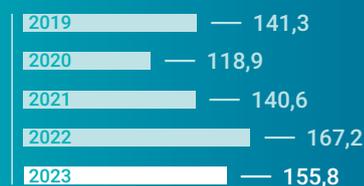
¹ zum Stichtag 30.09., inkl. Auszubildende

² davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro bzw. 0,77 Euro je Aktie in Q3/2022

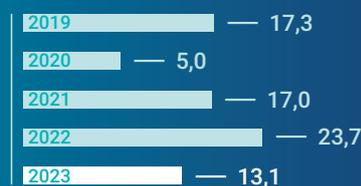
NABALTEC AG

Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf ist ein mehrfach ausgezeichnetes, innovatives Unternehmen der chemischen Industrie. Auf Basis von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid entwickelt, produziert und vertreibt Nabaltec hochspezialisierte Produkte in den Produktsegmenten „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ im industriellen Maßstab. Die Märkte für Nabaltec-Produkte zeigen sich mittel- und langfristig eher robust, wengleich die geopolitische Lage seit Februar 2022 es deutlich schwieriger macht, verlässliche Zukunftseinschätzungen treffen zu können.

UMSATZ PER 30.09. IN MIO. EURO



EBIT PER 30.09. IN MIO. EURO



OPERATIVER CASHFLOW PER 30.09. IN MIO. EURO



INHALT

QUARTALSBERICHT 3/2023

FÜR UNSERE AKTIONÄRE

- 06 Vorwort des Vorstandsvorsitzenden
- 08 Nabaltec-Aktie

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

- 10 Geschäftsverlauf
- 12 Mitarbeiter
- 13 Ausblick
- 13 Chancen- und Risikobericht

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS (IFRS)

- 14 Gesamtergebnisrechnung
- 16 Bilanz
- 18 Kapitalflussrechnung
- 20 Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Anhang

WEITERE INFORMATIONEN

- 26 Finanzkalender 2024 und Kontakt
- 27 Impressum



MITARBEITER

Der Nabaltec AG ist eine nachhaltige Personalentwicklung wichtig, um auch künftig personell auf die Herausforderungen im Markt vorbereitet zu sein und sich als attraktiver Arbeitgeber positionieren zu können. Das mehrfach ausgezeichnete familienfreundliche Unternehmen legt Wert auf eine engagierte Nachwuchsförderung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



INNOVATIONEN

Die Nabaltec AG wird regelmäßig durch nationale und internationale Preise und Auszeichnungen für ihre Innovationskraft geehrt. 2023 erhielt das Unternehmen beispielsweise erneut und bereits zum fünften Mal in Folge den Best Managed Companies Award für hervorragend geführte mittelständische Unternehmen, der insbesondere die hohe Innovationskraft des Unternehmens honoriert.

PRODUKTSEGMENTE

9 MONATE 2023

FUNKTIONALE FÜLLSTOFFE

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ produziert die Nabaltec AG auf Basis von Aluminiumhydroxid hochspezialisierte Produkte für verschiedenste Anwendungen und gehört hier zu den führenden Herstellern weltweit. Bei der Entwicklung von umweltfreundlichen, flammhemmenden Füllstoffen und funktionalen Additiven sind für das Unternehmen neben aktuellen Impulsen aus dem Markt vor allem die spezifischen Anforderungen der Kunden maßgebend – so beispielsweise auch mit dem relativ jungen Marktsegment Batterie für Anwendungen in der Elektromobilität. Nabaltec sieht sich hier als einer der führenden Hersteller weltweit für Beschichtungsmaterial für Separatorfolien auf Basis von Böhmit.

109,9 MIO. EURO

UMSATZ

19,5 MIO. EURO

EBITDA

12,3 MIO. EURO

EBIT

SPEZIALOXIDE

Im Produktsegment „Spezialoxide“ produziert Nabaltec auf der Basis von Aluminiumoxid innovative Materialien für unterschiedliche Industrien und Anwendungen. Das Unternehmen investiert fortlaufend in die Optimierung der eigenen Produktionsanlagen, in innovative Technologien und in die Weiterentwicklung der Fertigungsprozesse, um Kunden zu jedem Zeitpunkt auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Rohstoffqualitäten liefern zu können.

46,0 MIO. EURO

UMSATZ

3,2 MIO. EURO

EBITDA

0,8 MIO. EURO

EBIT

UMSATZANTEILE

9 MONATE 2023

52,7%

EUROPA
(OHNE DEUTSCHLAND)



25,1%

DEUTSCHLAND

11,7%

USA



10,5%

REST DER WELT



Unternehmenszentrale der Nabaltec AG, Schwandorf



KONTAKT IR

Kerstin Schuierer

E-Mail: InvestorRelations@nabaltec.de

NABALTEC AG IM INTERNET

www.nabaltec.de

NACHHALTIG HANDELN

Nabaltec-Produkte haben ein extrem breit gefächertes Anwendungsspektrum und kommen immer dann bevorzugt zum Einsatz, wenn ein Höchstmaß an Qualität, Sicherheit, Umweltfreundlichkeit und Langlebigkeit gefordert ist. Diese Kombination wichtiger Eigenschaften schafft für die verschiedenen chemischen Spezialprodukte aus dem Hause Nabaltec ausgezeichnete Wachstumsperspektiven und ist die Basis für den seit vielen Jahren wachsenden wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens.

Über die ökonomischen Aspekte hinaus legt die Nabaltec AG aber auch ein besonderes Augenmerk auf ihre ökologische und soziale Verantwortung. Im Laufe der Jahre wurden ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem, ein Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem sowie ein Energiemanagementsystem eingeführt.

VORWORT

DES VORSTANDSVORSITZENDEN

*Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Aktionäre und Geschäftspartner,*

Anzeichen für eine spürbare Abschwächung der Industriedynamik hatten sich bereits im zweiten Quartal des Jahres gezeigt und diese Tendenz hat sich im Verlauf des dritten Quartals verfestigt. Davon blieben auch unsere Märkte nicht verschont. Die Nabaltec erzielte im Neunmonatszeitraum einen Umsatz von 155,8 Mio. Euro. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum ist das ein Rückgang von 6,8 %.

*Sprunghaftes
Orderverhalten der
Kunden erschwert
zuverlässige
Aussagen über die
weitere Entwicklung*

In der Betrachtung der aktuellen Gesamtlage haben sich seit dem vorangegangenen Quartal nicht viele Veränderungen ergeben. Weiterhin ist das Orderverhalten unserer Kunden von Sprunghaftigkeit geprägt. Ein solches Orderverhalten macht es in der Breite auch aktuell so schwierig, zuverlässige Aussagen über die Entwicklung bis zum Jahresende oder darüber hinaus zu treffen. Nachdem die Lagerbestände nun weitgehend abgebaut sind, kaufen unsere Kunden sehr nah am Bedarf und vor allem kurzfristig Ware zu. Auch stehen unsere Zielmärkte, wie die Kabel-, Bau- oder Stahlindustrie, derzeit unter Druck, was wir deutlich spüren.

Während wir die sinkenden Absatzzahlen zum Jahresanfang noch über eine aktive Preispolitik teilweise kompensieren konnten, bleibt uns bei weiterhin hohen Rohstoff- und Energiepreisen, insbesondere aufgrund der schwachen Nachfrage, wenig Spielraum in diesem Bereich. Diese insgesamt schwierige Ausgangslage an den Märkten erstreckt sich über einen großen Teil der Chemiebranche und schlägt sich auch bei sämtlichen Nabaltec-Produktbereichen nieder.

*Absatz im
Produktbereich
Böhmit erstmals
wieder auf dem
Niveau des Vorjahres
und deutlich über den
beiden Vorquartalen*

Positiv festzustellen ist, dass sich im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ im dritten Quartal 2023 im Vergleich zum Vorquartal punktuell eine Verbesserung ablesen lässt. Insbesondere im Produktbereich Böhmit bewegte sich der Absatz erstmals wieder auf dem Niveau des Vorjahres und lag deutlich über den beiden Vorquartalen. Maßgeblich für diese Entwicklung ist die wieder gestiegene Nachfrage nach Elektrofahrzeugen in Asien, wo wir hauptsächlich die Märkte China, Südkorea und Japan beliefern. Es sprechen also einige Indikatoren dafür, dass die Talsohle der schwachen Marktnachfrage stellenweise durchschritten ist.

Die Produktion von Batteriezellen in Europa bleiben immer noch und bekanntermaßen hinter den Planungen und Erwartungen zurück, dennoch sehen wir weiterhin große Zukunftspotenziale. Dies gilt auch dann, wenn sich seitens der Automobilkonzerne Verlagerungen von Produktionsstandorten in Richtung USA ergeben. Die Nabaltec arbeitet stetig daran, neue Potenziale



*Der Vorstand der Nabaltec AG von links nach rechts:
Günther Spitzer, Johannes Heckmann (Vorstandsvorsitzender), Dr. Alexander Risch*

zu erkennen und die Fertigung an die zukünftigen Entwicklungen und die Bedürfnisse der Kunden anzupassen. Mit unseren Produktionsstandorten in Deutschland und den USA sind wir hervorragend im internationalen Raum aufgestellt. Unsere Innovationskraft, die auf unsere Kunden abgestimmten Produkte sowie unsere weltweite Vertriebsstruktur bieten uns auch in wieder anziehenden Märkten einen Wettbewerbsvorteil und sind weiterhin starke Säulen der Nabaltec AG.

Mit Produktionsstandorten in Deutschland und den USA ist Nabaltec hervorragend im internationalen Raum aufgestellt

Schwandorf, im November 2023

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Johannes Heckmann'.

JOHANNES HECKMANN
Vorstandsvorsitzender

NABALTEC-AKTIE

DAS DRITTE QUARTAL 2023



ISIN/WKN: DE000A0KPPR7/A0K PPR

DIE NABALTEC-AKTIE IST SEIT DEM 24. NOVEMBER 2006 AN DER FRANKFURTER WERTPAPIERBÖRSE GELISTET UND NOTIERT DORT IM MARKTSEGMENT SCALE.

Die Nabaltec-Aktie kann sich der hohen Volatilität an den Aktienmärkten aktuell nicht entziehen

Der Kurs der Nabaltec-Aktie verlief auf Sicht von zwölf Monaten seit dem Ende des dritten Quartals 2022 zunächst ungefähr parallel zu den Vergleichsindizes SDAX und Branchenindex Spezialchemie. Seit Mitte April 2023 konnte die Performance mit den Vergleichswerten nicht mehr mithalten. Der insgesamt weiter andauernden hohen Volatilität an den Aktienmärkten kann sich die Nabaltec-Aktie nicht entziehen. Sie erreichte ihren Höchstwert in den ersten neun Monaten des Jahres am 24. Januar 2023 bei einem Kurs von 28,80 Euro. Der niedrigste Kurswert wurde am 28. September 2023 mit 16,05 Euro verzeichnet. Der Schlusskurs lag am 30. September 2023 bei 16,25 Euro.

KURSVERLAUF DER NABALTEC-AKTIE (XETRA, INDIZIERT)



KENNZAHLEN DER NABALTEC-AKTIE (XETRA)

	9 Monate 2023	Gesamtjahr 2022
Anzahl Aktien	8.800.000	8.800.000
Marktkapitalisierung (Stichtag, in Mio. EUR)	143,0	230,6
Durchschnittskurs (in EUR)	22,02	27,62
Höchstkurs (in EUR)	28,80	39,60
Tiefstkurs (in EUR)	16,05	19,60
Schlusskurs (Stichtag, in EUR)	16,25	26,20
Durchschnittlicher Tagesumsatz (in Stück)	2.467	2.996
Ergebnis je Aktie (in EUR) ¹	0,96	3,00

¹ davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro bzw. 0,77 Euro je Aktie im Jahr 2022

Das tagesdurchschnittliche Handelsvolumen der Nabaltec-Aktie auf XETRA betrug in den ersten neun Monaten 2023 2.467 Stück. Im Gesamtjahr 2022 hatte das durchschnittliche Handelsvolumen pro Tag bei 2.996 Stück gelegen.

Das Ergebnis je Aktie (EPS) belief sich in den ersten neun Monaten 2023 auf 0,96 Euro. Zum Vergleich: In den ersten neun Monaten 2022 hatte der Wert bei 2,55 Euro und im Gesamtjahr 2022 bei 3,00 Euro² gelegen.

Die Empfehlungen der Analysten der Baader Bank AG und der NuWays AG (Spin-off der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG) zur Nabaltec-Aktie sind weiterhin positiv. In den Analysen des dritten Quartals 2023 sprachen beide Research-Häuser jeweils Kaufempfehlungen („buy“) aus. Die NuWays AG hatte das Kursziel der Nabaltec im dritten Quartal von vormals 36,00 Euro auf 31,00 Euro herabgesetzt. Die Einstufung „buy“ blieb bestehen. NuWays bestätigte diese Analyse auch nach dem Bilanzstichtag am 13. Oktober 2023. Die Baader Bank stufte die Nabaltec-Aktie in ihren beiden Analysen des dritten Quartals 2023 jeweils mit einem Kursziel von 31,00 Euro ein, was nach dem Bilanzstichtag am 16. Oktober 2023 ebenfalls bestätigt wurde.

Bewertungen der Analysten jeweils mit „buy“-Rating langfristig positiv

Die Analysteneinschätzungen zur Nabaltec-Aktie können im Internet unter www.nabaltec.de/investor-relations/aktie abgefragt werden.

Zum 30. Juni 2023 befand sich die Mehrheit der 8.800.000 Aktien unverändert im Besitz der Familien Heckmann und Witzany. Die Familie Heckmann ist mit 28,22 % und die Familie Witzany mit 27,17 % am Grundkapital beteiligt. Die verbleibenden 44,61 % der Aktien befinden sich im Streubesitz.

² davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro bzw. 0,77 Euro je Aktie in Q3/2022

KONZERNZWISCHEN- LAGEBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2023

GESCHÄFTSVERLAUF

Bereits im zweiten Quartal 2023 hatte sich eine deutliche Abschwächung der Industriedynamik abgezeichnet, die sich auch im dritten Quartal weiter fortgesetzt hat. Auf Neunmonatsbasis kam es in nahezu allen Produktbereichen beider Produktsegmente „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ daher zu einem Absatzmengenrückgang. Ein fortwährender Fokus auf geringe Lagerbestände sowie vermehrt kurzfristiges und sprunghaftes Orderverhalten seitens der Kunden sind deutlich spürbar.

*Konzernumsatz in
den ersten neun
Monaten 2023 bei
155,8 Mio. Euro
(-6,8 %)*

In den ersten neun Monaten 2023 erzielte die Nabaltec AG einen Gesamtumsatz von 155,8 Mio. Euro nach 167,2 Mio. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres (-6,8 %). Im dritten Quartal lag der Konzernumsatz bei 49,8 Mio. Euro nach 56,5 Mio. Euro im Vorjahresquartal (-11,9 %).

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ wurde in den ersten neun Monaten 2023 ein Umsatz von 109,9 Mio. Euro erzielt. Im Vorjahr hatte der Neunmonatsumsatz in diesem Segment bei 113,4 Mio. Euro gelegen (-3,1 %). Im dritten Quartal 2023 lag der Umsatz bei den „Funktionale Füllstoffen“ bei 35,6 Mio. Euro nach 37,9 Mio. Euro ein Rückgang von 6,1 % gegenüber dem Vergleichsquartal. Der Umsatz für Böhmit hat sich im dritten Quartal 2023 gegenüber den ersten beiden Quartalen 2023 erhöht.

Das Produktsegment „Spezialoxide“ lag im dritten Quartal 2023 bei einem Umsatz von 14,1 Mio. Euro nach 18,5 Mio. Euro im Vorjahresquartal (-23,8 %). In den ersten neun Monaten 2023 errechnet sich für dieses Segment damit ein Umsatz von 46,0 Mio. Euro nach 53,8 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (-14,5 %). Die anhaltende Schwäche der Stahlindustrie hinterlässt hier deutliche Spuren.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag in den ersten neun Monaten 2023 bei 22,7 Mio. Euro. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres hatte es bei 33,5 Mio. Euro gelegen (-32,2 %). Die EBITDA-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) betrug in den ersten neun Monaten 2023 14,6 % (Vorjahreszeitraum: 19,9 %).

Im dritten Quartal 2023 erzielte das Unternehmen ein operatives Ergebnis (EBIT) von 4,6 Mio. Euro nach 8,0 Mio. Euro im Vergleichsquarter. In den ersten neun Monaten 2023 lag das EBIT somit bei 13,1 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 23,7 Mio. Euro) und war damit um 44,7 % rückläufig. Die EBIT-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) sank von 14,1 % im Vorjahreszeitraum auf 8,4 % in den ersten neun Monaten 2023.

EBIT in den ersten neun Monaten 2023 bei 13,1 Mio. Euro, EBIT-Marge bei 8,4 %

Das Finanzergebnis lag in den ersten neun Monaten 2023 bei -1,6 Mio. Euro nach -1,3 Mio. Euro im Vergleichszeitraum 2022.

Im Neunmonatszeitraum 2023 erzielte die Nabaltec ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 11,5 Mio. Euro. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres hatte das Ergebnis vor Steuern bei 22,4 Mio. Euro gelegen. Für die ersten neun Monate 2023 errechnet sich damit ein Konzernperiodenergebnis von 8,4 Mio. Euro nach 22,4 Mio. Euro (inkl. 6,8 Mio. Euro Steuerertrag aus Kostenausgleich Nashtec) in den ersten neun Monaten 2022. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,96 Euro für den Berichtszeitraum 2023. Im Vorjahreszeitraum hatte das Ergebnis je Aktie 2,55 Euro betragen.

Im dritten Quartal 2023 lag die Gesamtleistung bei 50,2 Mio. Euro nach 55,5 Mio. Euro im Vergleichsquarter. Auf den Neunmonatszeitraum bezogen sank die Gesamtleistung von 168,0 Mio. Euro auf 155,2 Mio. Euro (-7,6 %), im Wesentlichen aufgrund der rückläufigen Umsatzentwicklung. Die Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen verzeichneten in den ersten neun Monaten 2023 einen Abbau von 1,0 Mio. Euro.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sanken von 3,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 2,5 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2023. Darin enthalten sind Währungsgewinne in Höhe von 1,1 Mio. Euro sowie Erträge aus der Auflösung von wertberichtigten Forderungen in Höhe von 0,5 Mio. Euro.

Der Materialaufwand sank in den ersten neun Monaten 2023 gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 80,4 Mio. Euro auf 79,3 Mio. Euro. Weiterhin sind hohe Preise für Rohstoffe und Energie treibende Kräfte bei der Kostenentwicklung. Entsprechend erhöhte sich die Materialaufwandsquote (gemessen an der Gesamtleistung) in den ersten neun Monaten 2023 auf 51,1 % (Vorjahreszeitraum: 47,9 %). Die Rohergebnismarge (in Relation zur Gesamtleistung) lag im Neunmonatszeitraum 2023 bei 50,5 %.

Materialaufwand auch weiterhin von gestiegenen Preisen bei Rohstoffen und Energie getrieben

Der Personalaufwand lag in den ersten neun Monaten 2023 bei 29,5 Mio. Euro und damit in etwa auf dem Niveau des Vorjahresvergleichszeitraums, das bei 29,6 Mio. Euro gelegen hatte. Die Zahl der Mitarbeiter ist von 510 ein Jahr zuvor auf 521 Mitarbeiter zum Stichtag 30. September 2023 gestiegen. Maßgeblich für diesen Anstieg war die Einstellung von 14 Auszubildenden zum 1. September 2023.

Sonstige betriebliche Aufwendungen sanken auf 26,2 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2023 gegenüber 28,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (-6,8 %). Vor allem rückläufige Frachtkosten aufgrund geringerer Absatzmengen wirkten sich hier aus. Die Quote der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (in Relation zur Gesamtleistung) stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht von 16,7 % auf 16,9 %.

*Exportquote mit
74,9 % auf hohem
Niveau*

Die Exportquote der Nabaltec erreichte in den ersten neun Monaten 2023 einen Wert von 74,9 % nach 73,8 % im Vorjahreszeitraum. Die Exportquote liegt damit weiterhin langfristig auf einem hohen Niveau und ist insbesondere im dritten Quartal 2023 noch einmal leicht gestiegen. Bei regionaler Betrachtung zeigt sich, dass der Umsatz in Europa weiter gestiegen ist, während er in allen anderen Nabaltec-Regionen leicht zurückging.

Der Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit lag im Berichtszeitraum 2023 bei 14,8 Mio. Euro nach 29,0 Mio. Euro im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Das deutlich geringere Periodenergebnis hatte entsprechende Auswirkung auf den operativen Cashflow.

Der Mittelabfluss für Investitionen stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 7,6 Mio. Euro auf 8,2 Mio. Euro. Der in der Cashflow-Rechnung ausgewiesene Vorjahreswert von 22,6 Mio. Euro enthält zusätzlich Auszahlungen für Anlagen in Festgelder mit Laufzeiten von mehr als drei Monaten in Höhe von 15,0 Mio. Euro. Es errechnet sich für die ersten neun Monate 2023 ein Free-Cashflow von 6,6 Mio. Euro nach 21,4 Mio. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres (ohne Berücksichtigung der Auszahlungen für Anlagen in Festgelder mit Laufzeiten von mehr als drei Monaten).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit lag in den ersten neun Monaten 2023 bei –2,8 Mio. Euro nach 28,1 Mio. Euro in den ersten neun Monaten des Vorjahres und enthält die Auszahlung einer Dividende in Höhe von 2,5 Mio. Euro. Im Vorjahr waren die Einzahlung aus dem Emissionserlös des im April 2022 begebenen Schuldscheindarlehnens mit einem Volumen von 90,0 Mio. Euro, die Auszahlung der planmäßigen Tilgung bisheriger Darlehen in Höhe von 59,0 Mio. Euro sowie die Auszahlung einer Dividende in Höhe von 2,2 Mio. Euro im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit enthalten.

Zum 30. September 2023 betrug der Finanzmittelbestand im Nabaltec-Konzern 91,4 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme stieg im Vergleich zum 31. Dezember 2022 von 281,1 Mio. Euro auf 283,9 Mio. Euro. Die langfristigen Vermögenswerte sanken von 135,3 Mio. Euro auf 119,1 Mio. Euro zum Stichtag 30. September 2023. Die kurzfristigen Vermögenswerte stiegen von 145,8 Mio. Euro zum 31. Dezember 2022 auf 164,8 Mio. Euro im Berichtszeitraum.

*Eigenkapitalquote
bei 49,2 %*

Auf der Passiv-Seite lag die Eigenkapitalquote zum 30. September 2023 bei 49,2 % nach 47,5 % zum 31. Dezember 2022. Die langfristigen Schulden addierten sich zum 30. September 2023 auf 123,4 Mio. Euro nach 122,7 Mio. Euro zum 31. Dezember 2022. Die kurzfristigen Schulden sanken gegenüber dem Jahresende 2022 von 24,9 Mio. Euro auf 20,9 Mio. Euro.

MITARBEITER

*Mitarbeiterzahl im
Konzern auf 521
gestiegen*

Zum Stichtag 30. September 2023 beschäftigte der Nabaltec-Konzern 521 Mitarbeiter (inklusive der Auszubildenden). Zum entsprechenden Zeitpunkt des Vorjahres waren es 510 Mitarbeiter gewesen. Die Steigerung resultiert im Wesentlichen aus der größeren Zahl an Auszubildenden seit September 2023. Damit liegt die Ausbildungsquote mit 8,3 % auf einem weiterhin hohen Niveau.

AUSBLICK

Die Nachfrage hat sich im zweiten und dritten Quartal 2023 deutlich eingetrübt. Aufgrund dieser negativen Marktentwicklung und der weiterhin konsequenten Lageroptimierung auf Kundenseite waren die Absatzmengen in den ersten neun Monaten 2023 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich rückläufig.

Die Nachfrageschwäche betrifft beide Produktsegmente. Vor diesem Hintergrund erwartet die Nabaltec AG in ihrer aktuellen Prognose für das Gesamtjahr 2023 einen Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr in einer Bandbreite von 4 % bis 6 %. Ergebnisseitig geht Nabaltec von einer EBIT-Marge in einer Bandbreite von 6 % bis 8 % aus. Die Prognose basiert auf der Annahme, dass bis zum Jahresende 2023 keine wesentlichen Veränderungen in der konjunkturellen Entwicklung eintreten werden. Es ist weiterhin unklar, mit welcher Dynamik sich die wirtschaftliche Lage global und in den für Nabaltec relevanten Märkten erholen wird. Die hohe Inflation, steigende Zinsen und ein diffuses Bild mit Blick auf die weitere Entwicklung der Weltwirtschaft bremsen Konsum und Investitionen. Bei fortwährenden volkswirtschaftlichen Verwerfungen aufgrund der geopolitischen Lage sind weitere negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht auszuschließen.

*Prognose 2023:
Umsatzrückgang
von 4 % bis 6 %;
EBIT-Marge in einer
Bandbreite von 6 %
bis 8 %*

Darüber hinaus behalten die übrigen Aussagen im Prognosebericht des Konzernlageberichts 2022 ihre Gültigkeit.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Mit Blick auf die im Konzernlagebericht 2022 dargestellte Risikosituation waren in den ersten neun Monaten 2023 keine wesentlichen Änderungen zu erkennen.

Schwandorf, 10. November 2023

Der Vorstand

KONZERN- GESAMTERGEBNISRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2023	01.07. – 30.09.2023	01.01. – 30.09.2022	01.07. – 30.09.2022
Umsatzerlöse	155.849	49.752	167.189	56.466
Veränderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-1.019	309	392	-1.150
Andere aktivierte Eigenleistungen	350	141	411	168
Gesamtleistung	155.180	50.202	167.992	55.484
Sonstige betriebliche Erträge	2.490	1.161	3.530	1.572
Materialaufwand	-79.260	-25.901	-80.353	-26.694
Rohergebnis	78.410	25.462	91.169	30.362
Personalaufwand	-29.472	-9.644	-29.602	-9.840
Abschreibungen	-9.602	-3.192	-9.818	-3.282
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.238	-8.008	-28.088	-9.240
Betriebsergebnis (EBIT)	13.098	4.618	23.661	8.000
Zinsen und ähnliche Erträge	1.502	592	194	102
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.133	-1.143	-1.448	-468
Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.467	4.067	22.407	7.634
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag ¹	-3.040	-1.148	15	4.514
Konzernjahresergebnis nach Steuern	8.427	2.919	22.422	12.148
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,96	0,33	2,55	1,38

¹ davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro in Q3/2022

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2023	01.07. – 30.09.2023	01.01. – 30.09.2022	01.07. – 30.09.2022
Konzernjahresergebnis nach Steuern	8.427	2.919	22.422	12.148
Posten, die anschließend möglicherweise in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Fremdwährungsumrechnung (nach Steuern)	171	677	3.874	1.712
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting (nach Steuern)	0	0	208	0
Summe	171	677	4.082	1.712
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (nach Steuern)	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis gesamt	171	677	4.082	1.712
Gesamtergebnis	8.598	3.596	26.504	13.860

KONZERNBILANZ

ZUM 30. SEPTEMBER 2023

AKTIVA

in TEUR	30.09.2023	31.12.2022
Langfristige Vermögenswerte	119.080	135.315
Immaterielle Vermögenswerte	719	575
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	245	348
Geleistete Anzahlungen	474	227
Sachanlagen	117.404	118.789
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.858	36.141
Technische Anlagen und Maschinen	65.875	70.145
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.858	4.334
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.813	8.169
Finanzanlagen	0	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0
Sonstige Vermögenswerte	0	15.000
Aktive Latente Steuern	957	951
Kurzfristige Vermögenswerte	164.848	145.754
Vorräte	47.064	45.737
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	32.359	30.591
Unfertige Erzeugnisse	1.716	1.715
Fertige Erzeugnisse und Waren	12.989	13.431
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	26.335	12.503
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.357	6.451
Forderungen aus Ertragsteuern	1.623	903
Sonstige Vermögenswerte	19.355	5.149
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	91.449	87.514
SUMME AKTIVA	283.928	281.069

PASSIVA

in TEUR	30.09.2023	31.12.2022
Eigenkapital	139.599	133.465
Gezeichnetes Kapital	8.800	8.800
Kapitalrücklage	47.029	47.029
Andere Gewinnrücklage	9.699	9.699
Ergebnisvortrag	68.091	44.180
Konzernjahresergebnis nach Steuern	8.427	26.375
Sonstige erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	-2.447	-2.618
Langfristige Schulden	123.404	122.686
Pensionsrückstellungen	28.774	27.985
Sonstige Rückstellungen	1.312	1.286
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	89.960	89.954
Passive Latente Steuern	3.358	3.461
Kurzfristige Schulden	20.925	24.918
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	616	2.949
Sonstige Rückstellungen	568	577
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.272	783
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.666	15.087
Sonstige Verbindlichkeiten	6.803	5.522
SUMME PASSIVA	283.928	281.069

KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2023	01.01. – 30.09.2022
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.467	22.407
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	9.602	9.818
-/+ Gewinn/Verlust aus Anlagenabgang	-9	-2
- Zinserträge	-1.502	-194
+ Zinsaufwendungen	3.133	1.448
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	22.691	33.477
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	7	163
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.889	-4.095
+/- Bestandsminderung/Bestandserhöhung der Vorräte	-1.328	-4.614
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-2.154	6.050
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern	21.105	30.981
- Gezahlte Ertragsteuern	-6.277	-1.942
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	14.828	29.039

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2023	01.01. – 30.09.2022
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	18	2
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-7.989	-7.388
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-247	-236
- Auszahlungen für Anlagen in Festgelder mit Laufzeiten > 3 Monate	0	-15.000
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-8.218	-22.622
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
- Dividenden	-2.464	-2.200
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	0	89.950
- Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	0	-59.000
- Gezahlte Zinsen	-1.751	-787
+ Erhaltene Zinsen	1.430	120
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.785	28.083
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.825	34.500
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	110	1.810
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	87.514	52.206
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	91.449	88.516

KONZERN-EIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Andere Gewinnrücklage
Stand 01.01.2022	8.800	47.029	9.699
Dividendenzahlungen	–	–	–
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernjahresergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 30.09.2022	8.800	47.029	9.699
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernjahresergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 31.12.2022	8.800	47.029	9.699
Dividendenzahlungen	–	–	–
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernjahresergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 30.09.2023	8.800	47.029	9.699

Ergebnisvortrag inkl. Konzernjahresergebnis	Sonstige erfolgs- neutrale Eigenkapital- veränderungen	Konzern- Eigenkapital
46.380	-15.414	96.494
-2.200	—	-2.200
—	0	0
—	3.874	3.874
—	208	208
—	4.082	4.082
22.422	—	22.422
22.422	4.082	26.504
66.602	-11.332	120.798
—	11.148	11.148
—	-2.434	-2.434
—	0	0
—	8.714	8.714
3.953	—	3.953
3.953	8.714	12.667
70.555	-2.618	133.465
-2.464	—	-2.464
—	0	0
—	171	171
—	0	0
—	171	171
8.427	—	8.427
8.427	171	8.598
76.518	-2.447	139.599

SEGMENTBERICHT- ERSTATTUNG

Die operativen Segmente entsprechen den Geschäftssegmenten des Konzerns. Die Risiken sowie die internen Organisations- und Berichtsstrukturen des Konzerns werden überwiegend durch die Unterscheidung der hergestellten Produkte bestimmt.

GESCHÄFTSSEGMENTE

Nabaltec ist in die zwei Produktsegmente „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ unterteilt. Jedes Segment stellt dabei ein strategisches Geschäftssegment dar, dessen Produktpalette und Märkte sich von dem jeweils anderen unterscheiden.

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ werden vor allem halogenfreie flammhemmende Füllstoffe für die Kunststoff- und Kabelindustrie sowie Additive produziert und abgesetzt.

Im Produktsegment „Spezialoxide“ werden keramische Rohstoffe und keramische Massen für eine Vielzahl von Anwendungen in der technischen Keramik sowie der Feuerfestindustrie hergestellt und vertrieben.

ZEITRAUM 1. JANUAR – 30. SEPTEMBER 2023

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Spezialoxide	Nabaltec-Konzern
Umsatzerlöse			
Erlöse von externen Kunden	109.872	45.977	155.849
Segmentergebnis			
EBITDA	19.486	3.214	22.700
EBIT	12.339	759	13.098

ZEITRAUM 1. JANUAR – 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Spezialoxide	Nabaltec-Konzern
Umsatzerlöse			
Erlöse von externen Kunden	113.364	53.825	167.189
Segmentergebnis			
EBITDA	23.980	9.499	33.479
EBIT	16.817	6.844	23.661

VERKÜRZTER KONZERNANHANG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023

1. ALLGEMEINES

Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf, Deutschland¹, wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 14. Dezember 1994 unter dem Firmennamen Nabaltec GmbH mit Sitz in Schwandorf (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Amberg unter HRB 3920) gegründet. Sie übernahm im Jahr 1995 den Geschäftsbetrieb der Sparte Spezialoxide von der VAW aluminium AG. Im Jahr 2006 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.

Gegenstand des Unternehmens sind gemäß § 2 der Satzung der Nabaltec AG die Herstellung von Produkten auf Basis mineralischer Rohstoffe, insbesondere unter Verwendung von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid, und der Vertrieb dieser Produkte.

Die Aktien der Nabaltec AG sind seit dem 24. November 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market (Scale) notiert.

2. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Konzernabschluss der Nabaltec AG zum 30. September 2023 wurde unter Berücksichtigung aller für das Geschäftsjahr gültigen, von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS), International Accounting Standards (IAS) und Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) und des Standing Interpretations Committee (SIC) aufgestellt.

Die Erstellung des Zwischenabschlusses der Nabaltec AG für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2023 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ als verkürzter Abschluss. Der verkürzte Abschluss enthält nicht alle für den Abschluss eines Geschäftsjahres vorgeschriebenen Informationen und sollte in Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 gelesen werden.

Der Zwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2023.

Der Konzernabschluss ist in Euro (EUR) dargestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro (TEUR) auf- oder abgerundet. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben Differenzen auftreten können.

Beim Bilanzausweis wird zwischen lang- und kurzfristigen Vermögenswerten und Schulden unterschieden, die im Anhang teilweise detailliert nach ihrer Fristigkeit ausgewiesen werden.

¹ Nabaltec AG, Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland

Die Konzern-Gesamtergebnisrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis der Nabaltec AG zum 30. September 2023 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 nicht verändert. Der Konzernabschluss umfasst die Einzelabschlüsse der Nabaltec AG, Schwandorf, als Muttergesellschaft sowie ihrer Tochtergesellschaften Nashtec LLC, Corpus Christi (USA), Nabaltec USA Corporation, Corpus Christi (USA), Naprotec LLC, Chattanooga (USA), sowie die Nabaltec (Shanghai) Trading Co., Ltd., Shanghai (China).

NEUE RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN

Die zur Erstellung des verkürzten Abschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen ausnahmslos den im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 angewandten Methoden.

Zusätzlich zu den am 31. Dezember 2022 berücksichtigten Standards und Interpretationen werden die folgenden Standards und Interpretationen erstmalig angewandt, die keine Auswirkungen auf den Konzernabschluss hatten:

- Änderungen an IAS 1 (Darstellung des Abschlusses): Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig
- Änderungen an IAS 1 (Darstellung des Abschlusses) und am Leitliniendokument 2: Angabe der Rechnungslegungsmethoden
- Änderungen an IAS 8 (Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler): Definition rechnungslegungsbezogener Schätzungen
- Änderungen an IAS 12 (Ertragsteuern): Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen

Bis zur Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses haben der IASB und das IFRIC keine weiteren Änderungen an Standards veröffentlicht.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

UMSATZERLÖSE

Zur Verteilung der Umsatzerlöse auf die Produktbereiche verweisen wir auf die Segmentberichterstattung. Informationen zur Entwicklung der Umsatzerlöse können dem Lagebericht entnommen werden.

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

SACHANLAGEN

In den ersten neun Monaten 2023 resultieren die Zugänge bei Sachanlagen aus Investitionen überwiegend aus technischen Anlagen und Maschinen zur Kapazitätsausweitung und Prozessoptimierung.

EIGENKAPITAL

Die Veränderung des Eigenkapitals der Nabaltec AG ist in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt.

KURZ- UND LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN**VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN**

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich im Wesentlichen um Kredite, die zu üblichen Marktzinsen aufgenommen wurden. Der Marktwert entspricht dem Buchwert.

5. SONSTIGE ANGABEN**SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN****EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE**

Wesentliche Eventualverbindlichkeiten, Haftungsverhältnisse oder sonstige Rechtsstreitigkeiten, für die keine Rückstellung gebildet wurde, bestanden zu den Stichtagen nicht.

TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

In der Gruppe der nahestehenden Personen und Unternehmen gab es im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 keine Änderungen.

In den ersten neun Monaten 2023 fielen keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen an. Derartige Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen durchgeführt.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht zu verzeichnen.

Schwandorf, 10. November 2023

Der Vorstand

FINANZKALENDER 2024

Konzern-/Jahresabschluss 2023	25. April
Quartalsfinanzbericht (Stichtag Q1/2024)	23. Mai
Hauptversammlung	25. Juni
Halbjahresabschluss 2024	22. August
Quartalsfinanzbericht (Stichtag Q3/2024)	21. November

KONTAKT

Kerstin Schuierer**Nabaltec AG**Alustraße 50 – 52
92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-204

Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: InvestorRelations@nabaltec.de**Frank Ostermair**Better Orange IR & HV AG
Haidelweg 48
81241 München

Telefon: +49 89 8896906-14

Telefax: +49 89 8896906-66

E-Mail: nabaltec@better-orange.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Nabaltec AG

Alustraße 50 – 52
92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-204

Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: info@nabaltec.de

Internet: www.nabaltec.de

Text

Nabaltec, Schwandorf
Better Orange, München

Konzept & Design

Silvester Group, www.silvestergroup.com

Fotos

Adobe Stock, freepik, Clemens Mayer

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den derzeit verfügbaren Informationen beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der prognostizierten künftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen.

Die künftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten abhängig und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Rundungen

Aus rechentechnischen Gründen können bei Prozentangaben und Zahlen in den Tabellen, Grafiken und Texten dieses Berichts Rundungsdifferenzen auftreten.



Nabaltec AG
Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland
Telefon: +49 9431 53-0, Telefax: +49 9431 53-260
E-Mail: info@nabaltec.de, www.nabaltec.de